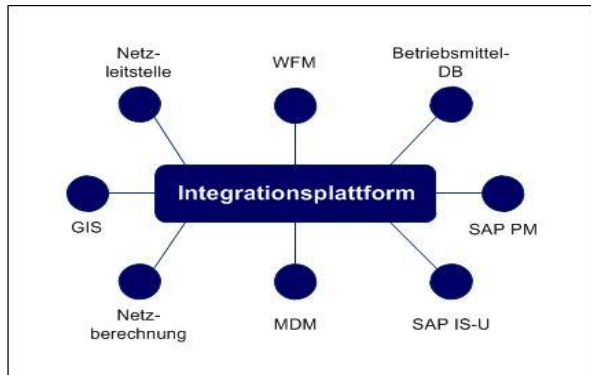


Überblick

Die traditionelle Softwarelandschaft von Netzbetreibern ist von großen monolithischen Systemen wie dem Netzleitsystem, dem Geographischen Informationssystem und einem ERP-System (häufig SAP) geprägt. Für die Netzplanung und den operativen Netzbetrieb kommen meist weitere Systeme für die Betriebsmitteldatenhaltung, die Netzberechnung, das Störungsmanagement sowie das Workforce Management hinzu. Jedes System erfüllt eine Teilfunktion und beinhaltet eine Teilmenge aller relevanten Netzdaten. Demzufolge ergeben sich daraus historisch gewachsene Konsequenzen: redundante Daten, hochgradig manuell durchgeführte Prozesse und geringe Änderungsmöglichkeiten.

Aufgrund der großen Heterogenität der Systeme, der proprietären Schnittstellen sowie der Komplexität der Aufgabenstellung konnte bisher eine Integration der zentralen Systeme nur selten wirtschaftlich realisiert werden. Üblicherweise wurden Punkt-zu-Punkt-Lösungen geschaffen, die den steigenden Anforderungen an Sicherheit und Fehlertoleranz jedoch kaum noch gerecht werden und einen erhöhten Pflegeaufwand nach sich ziehen.

Die aktuellen Herausforderungen und Trends in der Energiewirtschaft erhöhen nun den Integrationsdruck sowohl auf Netzbetreiber als auch auf Softwarehersteller.



Die Treiber sind:

- neue funktionale Anforderungen (z. B. für das Einspeisemanagement)
- Systemeinführungen (z. B. für das Meter-Data-Management und das Workforce Management)
- Umsetzung von gesetzlichen Vorgaben der EU, des Bundes sowie der Bundesnetzagentur einschließlich des zugehörigen Berichtswesens
- Energiewende, allgemein (Netzausbau und -ausbau, Smart Metering, Smart Mobility, ...).

Deren Umsetzung setzt einen automatisierten Datenaustausch, zentrales Monitoring, Ausfallsicherheit und sichere und zuverlässige Schnittstellen im Gesamtsystem, sowohl intern (zwischen den Systemen) als auch extern (zu Übertragungsnetzbetreibern, Bundesnetzagentur, Verbänden usw.) voraus. Sie erfordert eine überdachte, innovative, systematische und nachhaltige Integration der involvierten Systeme und eine enge Zusammenarbeit zwischen Netzbetreiber und Softwarehersteller.

Systemintegration wird somit zu einem wichtigen Baustein für die Zukunftsfähigkeit eines Netzbetreibers.

CONSULECTRA und GAI NetConsult zeigen auf dieser Veranstaltung die Herausforderungen und mögliche Lösungsszenarien.

Infotag

Systemintegration für Netzbetreiber

für Entscheider und technisch verantwortliche Fachpersonen

5. Juni 2014

Airport Conference Center,
Frankfurt am Main

Einladung

CONSULECTRA und **GAI NetConsult** stellen auf ihrem ersten gemeinsamen Infotag und im Rahmen einer Vortrags- und Diskussionsplattform das Thema Systemintegration für Netzbetreiber in den Fokus und laden dazu herzlich ein.

Informieren Sie sich über:

- Herausforderungen, Ziele und Vorteile der Systemintegration
- Integration als Schlüsselfaktor für die Prozessoptimierung und weitgehend automatisierte Arbeitsabläufe
- Aufbau von Integrationsplattformen als Infrastruktur zum Zwecke der zukunftsfähigen Integration beliebiger Systeme unabhängig von Plattform, Sprache und Datenformat
- Erfüllung kritischer Anforderungen wie Informationssicherheit und Fehlertoleranz
- Wirtschaftliche Aspekte.

Die kompetenten Referenten berichten aus eigenen Projekterfahrungen und beleuchten die Aspekte der Integration aus verschiedenen Blickwinkeln.

Seien Sie unser Gast, profitieren Sie von der 360-Grad-Sicht auf das Thema Systemintegration für Netzbetreiber und knüpfen Sie neue Kontakte.

Agenda

- 09:00** Kaffee und Registrierung
- 10:00 Begrüßung**
Klaus-Dieter Henke, CONSULECTRA GmbH
Wilfrid Kettler, GAI NetConsult GmbH
- 10:15 Integrationsbedarf:
gestern-heute-morgen**
Christian Meyer, CONSULECTRA GmbH
- 11:00 Aufbau einer Integrationsplattform**
Nikola Milanovic, GAI NetConsult GmbH
- 12:00** Mittagspause (gemeinsames Mittagessen im Flavours, Hotel Sheraton)
- 14:00 Automatisierte Betriebsplanungsprozesse mittels Enterprise Service Bus am Beispiel eines Übertragungsnetzbetreibers**
Christoph Schmid, DigSilent GmbH
- 15:00** Kaffeepause
- 15:30 Use Case - Integrationsarchitektur bei der N-ERGIE AG, Nürnberg**
Harald Leng, itecPlus GmbH
- 16:00 Live-Demo Integrationsbeispiel**
Kai Schmidt,
VNB Rhein-Main-Neckar GmbH & Co. KG
- 16:15 Diskussion und Schlusswort**
Klaus-Dieter Henke, CONSULECTRA GmbH
Wilfrid Kettler, GAI NetConsult GmbH
- 16:45** Einladung zum gemütlichen Ausklang im "The FIFTH, Lounge & Bar" (Hilton)

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per **Fax** unter **030 417898-300** (Anmeldeformular auf der nächsten Seite), oder per E-Mail unter vertrieb@gai-netconsult.de an.

Zusätzlich finden Sie die Anmeldeformulare auf unserer Homepage www.consulectra.de oder www.gai-netconsult.de.

Veranstaltungsort

**Airport Conference Center
Frankfurt Airport Center 1 (FAC 1)**
Frankfurt am Main, Deutschland

Telefon: 069 69070500

Teilnahmegebühr

Die **Teilnahmegebühr** beträgt **EUR 250,-** zzgl. MwSt.

Die Anmeldung ist verbindlich.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt - sichern Sie sich baldigst Ihren Platz.

Koordination

Fragen zur Veranstaltung?

Wenden Sie sich bitte an:

Frau Silke Gustke

Telefon: 030 417898-555

E-Mail: vertrieb@gai-netconsult.de